

[58509] Für eine größere Leipziger Verlagshandlung wird ein erfahrener Gehilfe gesucht, der in deutscher litterarischer Korrespondenz durchaus gewandt, auch fähig ist, leichtere englische und französische Korrespondenz zu führen. Einiges Vertrautsein mit technischen Verhältnissen erwünscht. Bewerber mit Universitäts- oder höherer Gymnasialbildung erhalten den Vorzug. Eintritt möglichst in den ersten Monaten n. J. Anerbietungen unter L. V. B. 40039. durch die Exped. d. Bl.

[58510] Gesucht wird zum 1. Januar von einem größeren Leipziger Sortimentsgeschäft ein Gehilfe mit guten deutschen Sortimentskenntnissen, welcher schnell und zuverlässig arbeitet und dem an einer dauernden Stellung gelegen ist. Der Verkehr mit dem Publikum liegt ihm nicht ob. Offerten umgehend unter F. X. 40076. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[58511] Wir suchen einen Gehilfen mit guter Handschrift, welcher gewandt in schriftlichen Arbeiten wie im Verkehr mit dem Publikum und auch möglichst der englischen und französischen Konversation mächtig ist. Antritt zum 1. Dezbr. u. c.

Gut empfohlene Herren wollen uns ihre Öff. mit Photographie möglichst bald einjenden. Dresden.

v. Bahn & Jaensch.

[58512] E. in der einf. Buchführg. bewanderter Buchhändlergehilfe, der auch die Geschäfte e. Zeitungspedienten sowie d. Berichterstattg. üb. Strafammerstütingen u. dgl. zu übernehmen hätte, kann zum 1. Jan., ev. auch früher, eintreten. Nur thätige, sol. Herren wollen sich melden. Stallupönen.

H. Klutte.

[58513] Ein Sortiment in einer großen Stadt Norddeutschlands sucht zum 1. Januar einen Gehilfen christlicher Religion. Ohne vorzügliche Zeugnisse und mehrjährige Erfahrungen als jolcher Meldungen zwecklos. Gehalt monatlich 105 M. — Freimarken verbeten.

Offerten unter H. Nr. 38726. durch die Exped. d. Bl.

[58514] Für eine flotte Buch- u. Papierhandlung in der Provinz wird sofort ein tüchtiger Geschäftsführer gesucht. Kenntnis der Papierbranche unerlässlich. Einlage von einigen Tausend Mark erwünscht. Nur geschäftsgewandte Herren wollen sich melden. Die Stellung ist von Dauer, und wird außer festem Salar auch Gewinnanteil gewährt. Offerten unter M. G. 39008. an die Exped. d. Bl.

[58515] Für unsere Buch- u. Papierhdlg. e. Volontär od. Lehrling geg. Vergütg. ges. Wilh. Stute, Hofliefl. in Berlin, Kochstraße 65.

### Gesuchte Stellen.

[58516] Ein junger Buchhändler, 12 Jahre im Fach, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse und Primärefrenzen, dauerndes Engagement resp. Lebensstellung, am liebsten im Rheinlande.

Derselbe war im Buch-, Kunst- und Musiksortiment thätig, ist mit Verlagsherstellung und Vertrieb bestens vertraut und im Zeitungs- und Inseratenweisen sowie in der Papierbranche erfahren.

Gef. Offerten befördert sub K. M. 267. Herr v. F. Koehler in Leipzig.

[58517] Für einen jungen Buchhändler aus Leipziger Buchhändlerfamilie, welcher zuletzt in zwei großen Wiener Verlags- u. Sortimentsfirmen thätig war, gegenwärtig einen (ungekündigen) Posten in e. der ersten Berliner Verlagsgeschäfte bekleidet, suche ich für Anfang nächsten Jahres Stellung in einer lebhaften, wenn auch kleineren Buch-, Kunst- oder Musikalienhandlung, die derselbe später käuflich übernehmen könnte. — Suchender ist in allen einschlägigen Arbeiten wohl bewandert, kaufmännisch, buchhändlerisch, litterarisch und musikalisch gleich tüchtig ausgebildet, hat fremde Weltteile bereist, ist der englischen Sprache vollkommen, der französ. zum großen Teil mächtig und besitzt gute Kenntnisse des Redaktions- und Inseratenwesens. Beste Zeugnisse, ff. buchhändlerische Referenzen. Gef. Offerten erbitte, namentlich aus Westdeutschland, Schweiz oder Deutsch-Österreich, unter M. W. direkt an mich zu senden.

Leipzig.

Rob. Friese.

[58518] Für einen mir bekannten jüngeren Gehilfen, welcher in Universitätsstädten thätig war, und den ich als tüchtigen Arbeiter, gewandten Verkäufer, fleißigen und durchaus soliden jungen Mann bestens empfehlen kann, suche ich per 1. Januar 1887 eine dauernde Stellung. Anerbieten sub J. K. gef. an mich zu senden.

Leipzig.

L. Fernau.

[58519] Für einen jungen Buchhändler, der in verschiedenen Universitätsstädten Deutschlands thätig gewesen und bestens empfohlen ist, suchen wir Stellung.

Hameln.

Schmidt & Sudert.

[58520] Ein jüngerer zuverlässiger Verlagsgehilfe, militärfrei, Primaner eines Realgymnasiums, fünf Jahre dem Buchhandel angehörend, seit zwei Jahren in einer bekannten Verlagshandlung als Gehilfe thätig, sucht befuß weiterer Ausbildung zum 1. Januar k. J. oder später unter mäßigen Ansprüchen Stellung in einer anderen Verlagshandlung (am liebsten in Berlin).

Derselbe, mit guten Sprachkenntnissen versehen, ist mit der doppelten Buchführung vertraut, im Korrekturlesen und in der Korrespondenz geübt und in den Arbeiten des Vertriebs- und Herstellungswesens bewandert.

Gute Zeugnisse sowie Empfehlung des gegenwärtigen Prinzipals stehen zur Seite.

Gef. Offerten sub F. R. 268. an Herrn K. F. Koehler in Leipzig.

[58521] Wir suchen für einen jungen Mann, der seine dreijährige Lehrzeit Ostern 1886 in unserm Hause absolviert hat und jeither als Gehilfe thätig ist, Stellung in einem lebhaften Sortiment. Derselbe ist im Besitz des Einjährig-Freivilligen-Zeugnisses und können wir ihn als tüchtigen und gewissenhaften Arbeiter bestens empfehlen. Zu jeder weiteren Auskunft sind wir gern bereit. Antritt kann jederzeit erfolgen. Breslau, den 13. November 1886.

Goerlich & Co.

[58522] Ein junger Mann, seit 7 Jahren im Sortiment thätig, der der englischen, französischen und italienischen Konversation in genügendem Grade mächtig ist und die besten Empfehlungen besitzt, sucht eine Gehilfenstelle, mögl. pr. Januar 1887.

Gef. Offerten unter O. H. befördert Herr Otto Klemm in Leipzig.

[58523] Ein militärfreier jüngerer Gehilfe mit Gymnasialbildung, gelernter Sortimentar, der bei mir aushilfsweise gearbeitet hat, sucht Stelle in einem lebhaften Sortiment. Eintritt kann jederzeit erfolgen. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Freiburg i. B. 10. November 1886.

Akademische Verlagsbuchhandlung

von J. C. B. Mohr

(Paul Siebeck).

[58524] Lehrlingsstelle-Gesuch. — Für einen jungen Mann, Sohn eines Kollegen, der infolge des Todes seines Vaters seine Lehrzeit hat unterbrechen müssen, wird Stellung gesucht in einer flotten, lebhaften Sortimentshandlung, wo er sie vollenden könnte. Nähere Auskunft erteilt

Leipzig.

R. F. Koehler.

### Besetzte Stellen.

[58525] Die von uns ausgeschriebene Verlagsgehilfenstelle ist jetzt besetzt, was wir hiermit unter bestem Danke für die eingelaufenen Öff. anzeigen.

Jaeger'sche Buch- und Landkartenhandlung in Frankfurt a/M.

### Vermischte Anzeigen.

**„Die Gegenwart.“**  
Wochenschrift für Literatur,  
Kunst und öffentliches Leben.

[58526]

Als anerkannt wirksames Organ zur Ankündigung literarischer und künstlerischer Erscheinungen empfehle ich hierdurch die „Gegenwart“.

Für

### Weihnachten

besonders die

Nr. 48. vom 27. November.

„ 49. „ 4. Dezember.

„ 50. „ 11. "

„ 51. „ 18. "

u. erbitte gef. Anträge bis 8 Tage vor dem Erscheinen der betreffenden Nrn.

Die Inserate bilden einen integrierenden Teil der „Gegenwart“, werden daher dauernd erhalten und dringen bei der eigenartigen Stellung und anerkannten Bedeutung des Blattes in die besten Kreise des gebildeten und wohlhabenden Publikums.

Die Gebühren betragen 30 s. n. b. für die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Beilagen nach Verabredung.

Berlin NW., Dorotheenstr. 31.

Georg Stille.

**C. G. Theile in Leipzig,**  
Kommissions- u. Verlagshandlung,  
gegründet 1871,

[58527] übernimmt Kommissionen, auch Besorgung von großen und kleinen Auslieferungslagern in reeller u. billiger Weise.